



Tour de Tolérance – Wir wollen, dass alle Menschen friedlich miteinander leben

Die 19. Tour de Tolérance wird ebenso wie alle ihre Vorgängerinnen von vielen Menschen aus Berlin und Brandenburg und ganz Deutschland unterstützt.

Wie in den Vorjahren erhalten wir immer wieder Anmeldungen von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens oder Statements, die uns in unserem Bemühen um ein friedliches und achtungsvolles Miteinander von Menschen aller Kulturen, Religionen, sexuellen Orientierungen stärken. Immer wieder erkennen wir auch in den Gesprächen mit den an der Organisation beteiligten, dass gerade in dieser Zeit der Corona-Pandemie der Gedanke der gegenseitigen Achtung an Bedeutung gewinnt und Intoleranz, Radikalismus und Säbelgerassel nicht der richtige Weg sind, die globalen Probleme der Menschheit zu lösen.

Das ist auch den Worten der bekennenden Radfahrerin und

Brandenburger Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher zu entnehmen. Und die Bildungsministerin, Britta Ernst, sagt es noch deutlicher: „Gemeinsam müssen wir uns für Weltoffenheit und Toleranz einsetzen und öffentlich engagieren.“

Deshalb unsere Bitte, beteiligen Sie sich an der 19. Tour de Tolérance, die am 05. September 2020 um 9.00 Uhr am Sport-

melden Sie sich bereits jetzt im Internet unter www.tourdetolerance.de an. Wegen der besonderen Hygienebestimmungen in diesem Jahr ist das für die Organisation besonders wichtig. Natürlich können Sie aber auch spontan entscheiden, und einfach am 05.09.2020 morgens mit ihrem verkehrstüchtigen Fahrrad an allen Haltepunkten zu uns stoßen.

Wir freuen uns auf Sie!



stadion in Erkner startet und nach 75 km mit dem Fahrrad gegen 15.30 Uhr wieder am selben Ort ankommen wird. Bitte

Foto: Dr. Ursula Nonnemacher, Ministerin für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg